



## Gemeindevorstandssitzung vom 21. Januar 2020

---

**Anwesend:** Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Davaz Cla, Vizepräsident  
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

---

### **Sanierung Friedhof Compatsch, weiteres Vorgehen**

Für eine Teilsanierung auf dem Friedhof Compatsch wurde im Investitionsbudget 2020 der Gemeinde Samnaun der Betrag von CHF 20'000.00 aufgenommen.

Gemäss ersten Abklärungen könnten vom Bereich, welcher saniert werden muss, zurzeit nur vier von derzeit zwölf Gräbern saniert werden, weil bei den übrigen Grabstätten die in der Friedhofsordnung der Gemeinde Samnaun geforderte Grabesruhe von 25 Jahren noch nicht erfüllt ist.

Gemäss Art. 4 der kantonalen Verordnung über das Bestattungswesen beträgt die Grabesruhe für Erdbestattete mindestens 20 Jahre.

Im Rahmen der Sanierung ist das gesamte Erdmaterial in diesem Bereich auszutauschen. Daher sollte möglichst der ganze Bereich mit den zwölf Gräbern zeitgleich saniert werden.

Der Gemeindevorstand beschliesst, die Teilsanierung des entsprechenden Bereiches auf dem Friedhof Compatsch bis im Jahr 2022/2023 zurückzustellen.

Ohne aussergewöhnliche Ereignisse sollten mit den derzeit neun freien Grabstätten für die nächsten 2-3 Jahre genügend Gräber zur Verfügung stehen. Falls dies wider Erwarten nicht der Fall sein sollte, können in Absprache mit den Angehörigen allenfalls alle im zu sanierenden Teil vorhandenen zwölf Gräber aufgehoben werden. Der Gemeindevorstand wird mit den Betroffenen zu gegebener Zeit Gespräche führen.

### **Seilbahnrechtliches Konzessions- und Plangenehmigungsverfahren (ordentliches Verfahren), öffentliche Planaufgabe für den Bau und Betrieb der 10er-Kabinenbahn Laret - Champs - Muller**

Wie das Amt für Landwirtschaft und Geoinformation (ALG) mit Schreiben vom 17. Januar 2020 mitteilt, hat die Bergbahnen Samnaun AG dem Bundesamt für Verkehr (BAV) das Konzessions- bzw. Plangenehmigungsgesuch für den Bau und den Betrieb der Gondelbahn Laret – Champs – Muller eingereicht. Beim Vorhaben handelt es sich um eine Neuanlage einer 10er-Kabinenbahn von Laret über Champs zum Muller.

Für die Erteilung der Konzession und die Plangenehmigung sowie für die Bau- und Betriebsbewilligung ist das Eidgenössische Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (EVEK) zuständig.

Das ALG macht die Gemeinde Samnaun im Auftrag vom BAV auf die Mitwirkungsmöglichkeit aufmerksam. Das Projekt ist bezüglich folgender Bereiche zu prüfen:

- Bau- und umweltrechtliche Interessen
- Allfällige transportrechtliche Anliegen

Zuhanden des BAV erwartet das ALG die Stellungnahme der Gemeinde. Dabei interessiert vor allem, ob die Gemeinde das Projekt im Rahmen der erwähnten Mitwirkungsmöglichkeiten geprüft hat und ob sie das Projektvorhaben befürwortet oder ablehnt.

Die Publikation wird durch das ALG im Kantonsamtsblatt und in der Engadiner Post veranlasst (Auflage 23. Januar bis und mit 21. Februar 2020). Das ALG bittet die Gemeinde, die Gesuchsunterlagen gemäss der Publikation öffentlich aufzulegen und anschliessend dem ALG zurückzusenden. Die Stellungnahme der Gemeinde wird bis 11. März 2020 erwartet.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben vom ALG zur Kenntnis.

Die Planunterlagen können vom 23. Januar 2020 bis 21. Februar 2020 während der ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Samnaun eingesehen werden.

### **Verfügung Tiefbauamt Graubünden betr. Abstimmungsplakate entlang der Kantonsstrassen**

Gemäss Verfügung des Tiefbauamtes Graubünden (TBA) wird dem Komitee "Nein zu diesem Zensurgesetz" im Hinblick auf die Volksabstimmung vom 9. Februar 2020 (Abstimmung zum Verbot der Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung) die Bewilligung erteilt, entlang der Kantonsstrassen in Graubünden Abstimmungsplakate aufzustellen oder anzubringen.

Die Abstimmungsplakate dürfen ausschliesslich im Innerortsbereich angebracht werden. Reklamen im Ausserortsbereich sind nur unter speziellen Voraussetzungen möglich und sie bedürfen einer Bewilligung vom TBA.

Nach dem Abstimmungswochenende, d.h. bis spätestens 14. Februar 2020, sind sie unverzüglich und unaufgefordert wieder zu entfernen.

Der Gemeindevorstand nimmt die Verfügung zur Kenntnis.

### **SLF Gutachten betr. Lawinensituation Urezza Tigliola und Urezza Lada, weiteres Vorgehen**

Im Mai 2019 beauftragte der Gemeindevorstand in Abstimmung mit der Lawinenkommission, der BBS AG und der kantonalen Gefahrenkommission 3 das Institut für Schnee- und Lawinenforschung (SLF) mit einem Gutachten bezüglich der Lawinensituation in den Lawinenzügen Urezza Tigliola und Urezza Lada.

Der Lawinenzug Urezza Lada wurde bis 2018 mit dem Raketenrohr gesichert, zusätzlich werden Sprengungen vom Helikopter aus durchgeführt. Für das Gebiet Urezza Lada war die Gefährdungssituation im Bereich des Skiliftes Masella insbesondere auch durch Gleit-schneelawinen zu beurteilen und es waren mögliche Massnahmen zu untersuchen.

Mit Datum vom 2. Januar 2020 liegt das Gutachten vom SLF vor.

Der Gemeindevorstand wird das Gutachten in den nächsten Wochen mit den Verantwortlichen der Bergbahnen Samnaun AG und der Lawinenkommission besprechen und das weitere Vorgehen festlegen. Die BBS AG hat bereits zu einem früheren Zeitpunkt zugesichert, sich an den Kosten zur Hälfte zu beteiligen.

### **Gesuche um Beitrag an die Sportwoche für einheimische Kinder**

Die Schweizer Schneesportschule Samnaun teilt mit Schreiben vom 15. Januar 2020 mit, dass sie für die einheimischen Kinder und Jugendlichen in der Sportferienwoche vom 29. Februar 2020 bis 8. März 2020 gerne wieder einen vergünstigten Skikurs mit besonderen Schneesportattraktionen anbieten würde.

Mit Schreiben vom 20. Januar 2020 teilt Hangl's Erste Ski- und Snowboardschule Samnaun mit, dass sie vom 2. bis 6. März 2020 die Sportferien für die einheimischen Kinder durchführt. Auch in diesem Jahr werde wieder ein zusätzliches Rahmenprogramm angeboten.

Die beiden Skischulen beantragen bei der Gemeinde, dass sie sich wieder mit einem Beitrag von CHF 30.00 pro Kind und Woche an der Sportwoche beteiligt.

Der Gemeindevorstand hat die beiden Gesuche geprüft.

Er beschliesst, auch in diesem Jahr die Sportwoche für einheimische Kinder mit einem finanziellen Beitrag von CHF 30.00 pro teilnehmendem Kind zu unterstützen.

Für die Abrechnung ist von den Skischulen eine Liste mit den Namen der teilnehmenden Kinder bei der Gemeinde einzureichen.

### **Sirenentest 2020**

Wie das Amt für Militär und Zivilschutz Graubünden (AMZ) mit Schreiben vom 13. Januar 2020 mitteilt, findet am 5. Februar 2020 um 13.30 Uhr der jährliche gesamtschweizerische Sirenentest statt. Bei diesem Test wird die Funktionalität der Sirenen wie folgt geprüft:

- a) Das Funktionieren des Fernsteuerungssystems bei zentraler Auslösung der Sirenen durch die Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei in Chur.
- b) Das Funktionieren der Sirenen durch Handauslösung durch Mitarbeiter der Gemeinden; die Handauslösung bezweckt, dass die Gemeinde jederzeit selbständig in der Lage ist, bei einer Gefährdung die Bevölkerung zu alarmieren.
- c) Das Verhalten der Bevölkerung in Erinnerung gerufen wird: Radio hören, Anweisungen der Behörden befolgen, Nachbarn informieren.

Durch die Kantonspolizei werden alle Sirenen am 5. Februar 2020 um 13.30 Uhr ausgelöst. Der Alarm wiederholt sich innerhalb 5 Minuten ein zweites Mal. Von den Gemeinden sind die Sirenen vor Ort von Hand am Mittwoch, 5. Februar 2020 um 13.45 Uhr auszulösen.

Von den Gemeinden ist zu beachten, dass mehrere Funktionäre Kenntnis über die Handauslösung haben. Die Auslösezeit ist zwingend einzuhalten.

Anschliessend an die beiden Funktionskontrollen muss das Ergebnis bis 15.00 Uhr dem AMZ mitgeteilt werden. Die Rückmeldung erfolgt via Internet. Pro Sirene muss eine Meldung erfolgen.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben vom AMZ zur Kenntnis. Er informiert den zuständigen Mitarbeiter der Gemeinde, Emil Denoth, entsprechend über die Durchführung der Sirenentests 2020.

### **Anfrage betr. Winter-Spazierweg Votlas - Clis**

Wie eine Einwohnerin mit E-Mail vom 7. Januar 2020 mitteilt, musste sie mit Bedauern feststellen, dass der Winterwanderweg Votlas – Clis nicht mehr präpariert wird. Sie weist auf das Vorstandsprotokoll vom 18. Dezember 2019 hin, gemäss welchem dieser Weg als Schneeschuhtrail und Winterwanderweg gerichtet werde. Gemäss ihren Äusserungen bemängeln es verschiedene Einwohner und Gäste, dass es diesen Winterwanderweg für Spaziergänger nicht mehr gibt.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben zur Kenntnis.

Der Winterwanderweg wird ab nächster Woche parallel zum Schneeschuhtrail präpariert und somit steht dann im Gebiet Votlas – Clis ab diesem Zeitpunkt wieder ein Winterwanderweg zur Verfügung.

Samnaun, 28.01.2020/sp